



Zusammenfassung

+++ Gaspreise steigen auf breiter Front um bis zu 13% und ziehen Strom mit +++
 +++ Nahost-Konflikt und Sorge um Gasverfügbarkeit sowie CO2-Preise treiben die Kurse weiter an +++
 +++ Keine uneingeschränkte Kaufempfehlung mehr für 2025 - aber für Grundlastabsicherung 2028 und 2029 +++

Mehr Informationen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitern oder im Internet unter www.succedo-beratung.de

Strom: Indizierte Terminkurspreise
 Für die Indizierung setzen wir ein base-/peak-Verhältnis von 82% (base) und 18% (peak) an. Die Indizierung wird arbitragfrei gestellt, d.h. ohne Margen-, Strukturierungs- oder Risikoaufschläge.

Futures und Spotmarkt Strom

Schnellübersicht der Marktwerte für Strom inkl. Trend (+/- 5% stabil / weiterbewegend, ansonsten steigend bzw. fallend)

Terminperiode für	Strompreis	5 Tage Trend	30 Tage Trend
Cal-2025	93,69 €	↗ 2,4%	↗ 8,7%
Cal-2026	88,32 €	→ 4,6%	↗ 8,4%
Cal-2027	80,16 €	→ 2,8%	↗ 6,0%
Q1-2025	104,71 €	→ 2,7%	↗ 13,2%
Q4-2025	102,70 €	→ 2,5%	↗ 10,3%
Spot Oktober	84,09 €	↗ 2,4%	

Spotmarkt im Vergleich Oktober zu September (arithmetisches Mittel)

Futures und Spotmarkt Erdgas

Schnellübersicht der Marktwerte für Erdgas inkl. Trend (+/- 5% stabil / weiterbewegend, ansonsten steigend bzw. fallend)

Terminperiode für	Strompreis	5 Tage Trend	30 Tage Trend
Cal-2025	42,97 €	↗ 4,3%	↗ 15,4%
Cal-2026	37,25 €	↗ 5,4%	↗ 12,8%
Cal-2027	31,18 €	→ 2,8%	↗ 10,4%
Q1-2025	44,54 €	↗ 5,4%	↗ 18,1%
Q4-2025	42,79 €	→ 5,3%	↗ 16,9%
Spot Oktober	39,92 €	↗ 10,0%	

Spotmarkt im Vergleich Oktober zu September (arithmetisches Mittel)

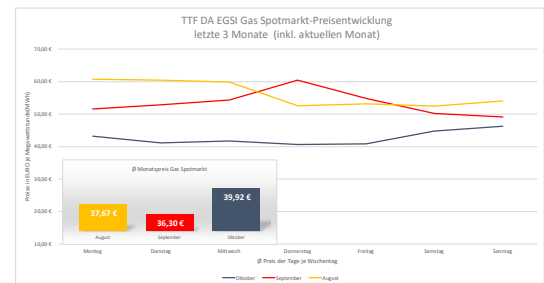
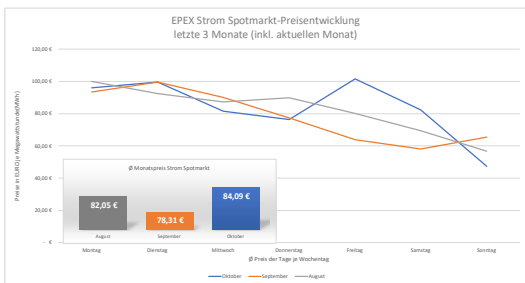
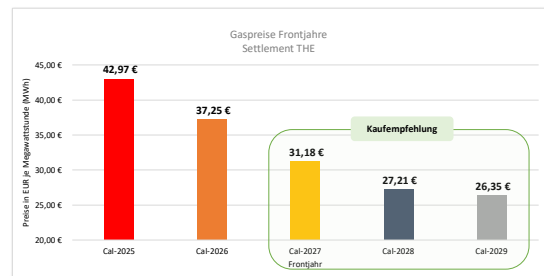
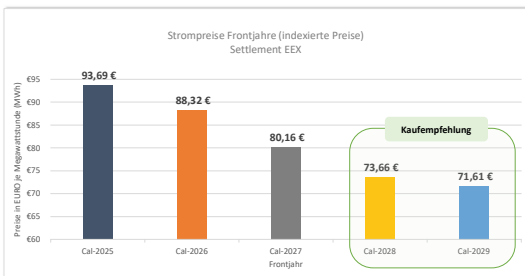
Markteinschätzung und Handlungsoptionen

- Preisentwicklung
- Chancen und Risiken
- Handlungsoptionen

Die Gaspreise steigen im 30-Tages-Trend deutlich um bis zu 13,2% am kurzen Ende. Aber auch für mittel- und langfristige Lieferungen sind Preisaufschläge von mehr als 8% zu verzeichnen. Treiber für diese Entwicklung ist die Sorge um die weitere Entwicklung im Nahen Osten und der absehbare Wegfall der russischen Gaslieferung durch die Ukraine nach Südosteuropa. Auch die gestiegenen CO2-Preise tun ihr übriges. Auch die Stromnotierungen sind merkbar angezogen: Um mehr als 15% für das Lieferjahr 2025 und rund 18% am kurzen Ende für das Q1-2025. Auch die Folgejahre stehen unter deutlichen Aufwärtsdruck mit Steigerungsraten von 10 bis 12%.

Der nahe Winter einerseits und die Sorge um geopolitische Krisen und Einschränkungen, insbesondere im LNG-Welthandel (bspw. Gastransport durch die Straße von Hormus, durch die rd. 21% des weltweiten LNG-Handels abgewickelt wird) andererseits, treiben die kurz-, mittel- und langfristigen Preise stark an. Das Risiko für weiter steigende Preise ist gegeben. Der Frontmonat Gas hat bspw. sein 47-Wochen-Hoch erreicht. Die Wetterprognosen im Europäischen Wettermodell zeigen noch uneinheitliche Entwicklungen voraus. Bei einem sehr kalten Winter und eingeschränkter LNG-Versorgung kann es aber zu deutlichen Preissenken bis hin zu denkbaren Versorgungseinschränkungen kommen. Kurzfristig bringen auch die anstehenden US-Wahlen Unsicherheit.

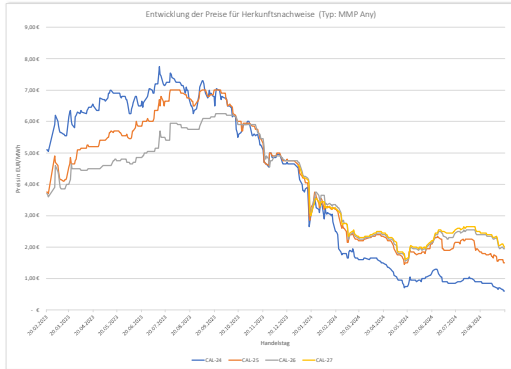
Eine Absicherung am kurzen Ende ist mittlerweile weder für Strom noch für Erdgas in jedem Fall zu empfehlen. Die Preisaufschläge für das Q1 - 2025 sowie das Q4 - 2025 sind gegenüber den Notierungen aus dem laufenden Jahr so hoch gestiegen, dass eine alternierende Beschaffung über Spotmarkt wirtschaftlich günstiger sein kann. Daher sollten Sicherungsgeschäfte nur im geringen Umfang von max. 30% der Prognose erfolgen. Nach wie vor aber empfehlen wir etwas gleich hohe Terminkaufabsicherung der Grundlast an Strom wie auch Gas am langen Ende - hier namentlich 2028 (2027 auch bei Gas) bis einschließlich 2029. Relevant ist hier natürlich die vorhergehende Analyse des Prognostalgangs für den betreffenden Zeitraum.



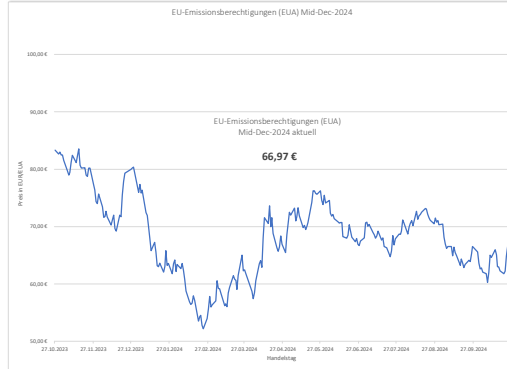
Rechtliche Hinweise: Unsere veröffentlichten Inhalte enthalten oft zukunftsgerichtete Aussagen, d.h. Aussagen oder Diskussionen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Einschätzungen oder Prognosen darstellen, wie dies durch Wörter wie erwartet, möglich, und geschätzt wird. Daher sollten Sie bei solchen Aussagen mit äußerster Vorsicht vorgehen und eine umfassende Recherche der Informationen in Bezug auf solche zukunftsgerichteten Aussagen werden nachforschen. Alle in unseren Veröffentlichungen gemachten zukunftsgerichteten Aussagen sind auf den Zeitraum beschränkt, in dem sie gemacht werden, und wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, die sich jederzeit ändern können. Obwohl die in den Analysen, Veröffentlichungen und Markteinschätzungen enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler, Veräuschung oder falsche Angaben. succedo übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanfragen, Markteinschätzungen und anderweitige Informationen. Diese stellen in keiner Weise einen Aufruf zu individuellen oder allgemeinen Nachbildung dar. Die Hintergrundinformationen, Handelsanfragen und Markteinschätzungen, die succedo veröffentlicht, stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Terminkontrakten dar. Trotz aller Sorgfalt bei der Erstellung der Inhalte übernimmt succedo keinerlei Haftung oder Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit der in den Berichten enthaltenen Informationen bzw. für Verluste, die sich aus eventuellen Fehlern, Auslassungen oder Ungenauigkeiten ergeben könnten. Haftungsgarantie gegen succedo bzw. den Autoren, welche sich auf Schäden ideeller oder materieller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen entstehen, sind grundsätzlich ausgeschlossen, es sei denn es liegt vorzätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vor. Insbesondere übernimmt succedo keine Garantie dafür, dass genannte Prognosen eintreffen oder kurzzeitig erreicht werden.

Green Markets

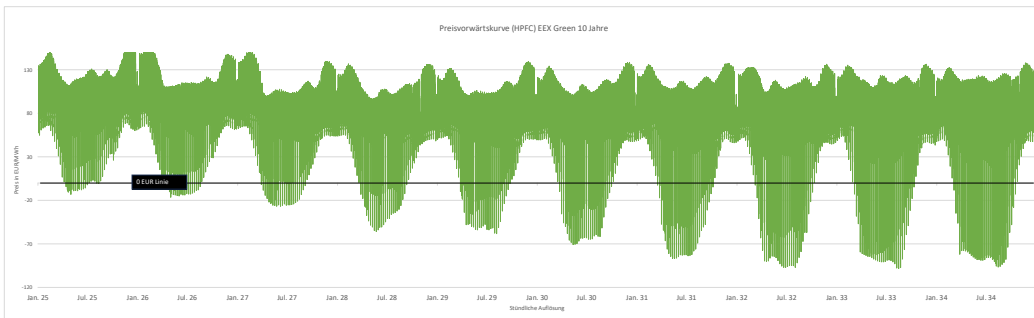
Preise für Herkunftsnachweise Strom



Preise für EU-Emissionsberechtigungen (EUA)



Aktuelle Preisvorwärtskurve Strom 10 Jahre (EEX Green)



Wir begleiten Sie auf den Weg in die
chancenorientierte Energiebeschaffung
succedo | power care



Starten Sie mit einem unverbindlichen Beratungsgespräch!

Unser Team steht Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung:



Urs Neuhöffer
Geschäftsführer
Telefon: 02551 / 98 671 - 126
E-Mail: urs.neuhoeffer@succedo-beratung.de



Elisabeth Stertkuhl
Kundenberaterin
Telefon: 02551 / 98 671 - 105
E-Mail: elisabeth.stertkuhl@succedo-beratung.de



Sarah Giemsa
Assistentin der Geschäftsführung
Telefon: 02551 / 98 671 - 121
E-Mail: sarah.giemsa@succedo-beratung.de



succedo Unternehmensberatung GmbH
Am Campus 2 | 48565 Steinfurt
Telefon 0 25 51-98 671 0
Internet www.succedo-beratung.de